

Bestes Wetter hatten 18 begeisterte Radlerinnen und Radler der Seniorenunion Rottal-Inn der CSU bei ihrer ersten Tour in diesem Sommer. Unter der Leitung von Sigi Gruber und Sepp Schustereder führte sie von Simbach über Marktl nach Burghausen und zurück in die Innstadt.

Vor dem Treffpunkt, dem Simbacher Bahnhof, wusste Sepp Schustereder Erstaunliches über dieses 110 Meter lange, markante Gebäude, seine vielfache Nutzung früher und heute sowie über die glorreiche Eisenbahnvergangenheit der Stadt zu erzählen. Die 1871 fertiggestellte Bahnlinie und der wichtige Grenzbahnhof zwischen Bayern und Österreich trugen maßgeblich zur wirtschaftlichen Entwicklung von Simbach bei. Während der Glanzzeit fuhr sogar der legendäre Orientexpress zweimal in der Woche über Simbach und war zur Erledigung der Grenzformalitäten einziger Haltepunkt zwischen München und Wien.

Nach diesen interessanten Informationen wurden die Räder bestiegen und die Gruppe fuhr vorbei am Lokschuppen, an der Baustelle für die neue Polizeistation und dem ehemaligen Heraklith-Werk zum Waldsee, dem sog. Kirchdorfer Lago. Innaufwärts erreichte man schließlich die Grenze zwischen Niederbayern und Oberbayern bei Stammham, wo auf einigen Informationstafeln aus der Geschichte dieses ehemaligen Sitzes eines Adelsgeschlechts und den Fährverkehr über den Inn berichtet wird.

In Marktl legte man eine längere Pause ein, um sich zu stärken. Dabei berichtete Sigi Gruber Wichtiges über den Geburtsort von Papst Benedikt XVI., sein Geburtshaus und die Papstsäule. Auf dem Radweg entlang der B 20 gelangte man in das Industrieviertel von Burghausen und radelte dann zwischen den Werken von Wacker, Linde und OMV in Richtung Haiming bzw. Niedergottsau, wo man der dortigen Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt einen kurzen Besuch abstattete.

Eine ausführliche Brotzeitrast wurde am Ufer des Berghamer Badesees bei Gstetten eingelegt, ehe die Gruppe bestens gelaunt und konditionsstark die letzte Etappe der 60 Fahrkilometer in Richtung Ausgangspunkt antrat.

Die zweite Radltour der Seniorenunion kann nicht wie geplant am 25. Juni stattfinden, sondern muss auf 2. Juli verlegt werden. Start ist um 11.00 Uhr an der Rottbrücke bei Postmünster. Auf dem Rottalradweg wird bis Pocking geradelt und von dort aus auf einer teilweise geänderten Strecke zurück zum Ausgangspunkt. Anmeldungen an die Veranstaltungszentrale der Seniorenunion oder telefonisch unter 08547/862.



Bildunterschrift:

Einen echten „Hingucker“ stellt die von ehemaligen Eisenbahnern betreute Dampflokomotive vor dem Simbacher Bahnhof dar, wo die Senioren-Radler zu ihrer Tour starteten.